

Bericht über die 126 Mitgliederversammlung der KAB Zeitlarn

am 12.01 2023

Am 12.01.2023 fand die 126. Mitgliederversammlung der KAB Zeitlarn im Pfarrsaal statt. Zu Beginn der Versammlung begrüßte Herr Gebhard alle Anwesenden, besonders begrüßte er Herrn Josef Feuchtgruber, der seit 2013 als Amtsleiter am Wasserwirtschaftsamt Regensburg tätig ist und zu dem Thema referierte **„Was macht der Klimawandel mit unseren Gewässern?“**



Josef Feuchtgruber

Zuerst legte Herr Feuchtgruber dar, das Wetter spürbar ist. Klima dagegen nicht. Das Klima ist eine statistische Größe, die das durchschnittliche Wettergeschehen über eine Zeitspanne von mindestens 30 Jahren beschreibt. Fest steht, dass der Klimawandel weltweit eine der größten Bedrohungen für Mensch und Umwelt ist. Ursache für die Klimaveränderung ist die Zunahme des Gehalts an Treibhausgasen in der Atmosphäre, das hat einen globalen Temperaturanstieg zur Folge. Herr Feuchtgruber konnte mit sehr interessanten Darstellungen und Diagrammen belegen, dass sich auch in unserer Heimat das Klima verändert.

So ist beispielsweise die Jahresmitteltemperatur seit Mitte des 20. Jahrhunderts um 2,1 Grad gestiegen, die Sommer werden heißer und trockener, die Winter wärmer und feuchter, es gibt mehr Starkregentage. Der Klimawandel hat gravierende Auswirkungen auf den Wasserkreislauf und somit auch auf die Siedlungsgebiete. Die Entwicklung von Gewerbe- und Wohngebieten geht meist mit einer zunehmenden Versiegelung der Flächen einher. Aufgrund der mangelnden Versickerung und Speicherung der Niederschlagswässer werden Grundwasserneubildung und Verdunstungsprozesse eingeschränkt. Um ein klimagerechtes Siedlungswachstum zu ermöglichen und gleichzeitig die Lebensqualität zu erhalten, bedarf es unbedingt einer wassersensiblen Siedlungs- und Freiraumplanung.

Nach den außerordentlich interessanten Darstellungen, die zum Nachdenken anregen und Diskussionen anstoßen sollte, stellte Herr Gebhard das Programm der KAB Zeitlarn ab Mai vor und verwies auf bereits geplante Veranstaltungen.

Durch Herrn Schwarzer vom KAB Diözesanverband, der als Gast an der Versammlung teilnahm, wurde das Engagement der KAB in den Ugandaprojekten nochmals aufgezeigt und um Spenden gebeten. Bei Frau Alkofer, die für die Internationale Arbeit in unserem Verband zuständig ist, bedankte sich Herr Gebhard besonders für die aktive Betreuung von Janet Nkuraija vom Nationalkomitee des Katholik Workers Movement aus Uganda,

die im vergangenen Jahr erneut in Deutschland war und über ihre Arbeit und die geplanten Projekte vor Ort auch in unserem Ortsverband berichtet hatte.



Neumitglied Hedwig Heider stellte sich vor.

Herr Aisch wies auf Veranstaltungen des KAB-Kreisverbandes hin.

Als Neumitglied in unserem Ortsverband wurde Frau Hedwig Haider vorgestellt. Alles in allem war es wieder eine interessante Veranstaltung und zeigt, der Ortsverband Zeitlarn ist aktiv.

Text: Angelika Aisch